

Riedstädter Nachrichten



Einzelpreis: 0,70 Euro



Jahrgang 39 (139) · Freitag, den 10.06.2011 · Ausgabe 23/2011

www.riedstadt.de

Reit- und Fahrverein Wolfskehlen Grosses Dressurturnier 23. bis 26. Juni 2011



Reitanlage Burghof-Brodhecker in 64560 Riedstadt-Wolfskehlen

24 Prüfungen mit über 800 Nennungen

Zusatztag für Amateur-Prüfungen und Qualifikation zum ST-Masters 2011

Top-Dressursport bis Klasse S**

Kreismeisterschaft Dressur LK1/2 des Kreis-Reiterbundes-Groß-Gerau

Qualifikation zum Bundeschampionat der Dressurpferde und Ponys

Samstags Burghof-Pferdenacht mit buntem Programm aus Sport, Show und Zucht

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Freier Eintritt an allen Turniertagen

Der Profi für Ihr Dach

Pappelstraße 13A
65468 Trebur

Telefon: 0 61 47 / 50 16 60

falter-bedachungen@t-online.de

www.dachdecker-falter.de

FALTER

G
m
b
H

DACHDECKER – MEISTERBETRIEB

- Alle Dacharbeiten/Reparaturservice
- Dachbau und Umbauten • Aufstockungen
- Wohnraumerweiterung • Bauantrag • Energieberatung

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 Uhr bis zum nächsten Tag 7:00 Uhr
- mittwochs ab 14:00 Uhr bis donnerstags 07:00 Uhr
- an Wochenenden von Freitag 14:00 Uhr bis zum kommenden Werktag 07:00 Uhr
- an Feiertagen ab dem Vorabend, 19:00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7:00 Uhr

Für kommendes Wochenende ergibt sich somit folgende Öffnungszeit:
von Freitag, den 10. Juni 2011, 19:00 Uhr durchgehend bis Dienstag, den 14. Juni 2011, 7:00 Uhr

Zu allen anderen Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder dessen auf dem Anrufbeantworter benannten Vertreter (ggf. über jeweilige Telefonansage abfragen).

Notdienstzentrale Tel.: 22 22

Zahnärztlicher Notdienst

Rufbereitschaft:

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 20:00 Uhr

Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

Sprechstunden: Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sie erhalten Informationen über den **Zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst Hessen** unter Telefonnummer 01805 607011 (14 cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, max. 42 cent/Minute für Mobilfunk)

Augenärztlicher Notdienst

Der augenärztliche Notdienst ist jeweils telefonisch aktuell über die Praxis Dr. Weber/ Dr. Strosahl, Telefon 1064 zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 10.06.2011

Wolfsberg-Apotheke, Waldstraße 49, Nauheim,

Telefon 06152 660188

St. Hildegardis-Apotheke, Magdalenenstraße 65, Gernsheim, Telefon 06258 3319

Samstag, 11.06.2011

Rats-Apotheke, Mainzer Straße 21, Büttelborn,

Telefon 06152 56464

Stadt-Apotheke, Wallstraße 9, Gernsheim, Telefon 06258 2103

Sonntag, 12.06.2011

Rosen-Apotheke, Zum Pfarrgarten 1, Riedstadt-Wolfskehlen, Telefon 71954

Berchermann'sche Apotheke, Eberstädter Straße 63, Pfungstadt, Telefon 06157 82071

Montag, 13.06.2011

Löwen-Apotheke, Darmstädter Straße 19, Groß-Gerau, Telefon 06152 92280

Sonnen-Apotheke, Eberstädter Straße 24, Pfungstadt,

Telefon 06157 2230

Dienstag, 14.06.2011

Igel-Apotheke, Alt Astheim 12, Trebur, Ortsteil Astheim, Telefon 06147 7371

Brunnen-Apotheke, Am Römer 1, Pfungstadt, Stadtteil Eschollbrücken, Telefon 06157 990619

Mittwoch, 15.06.2011

Apotheke auf Esch, Europaring ggüb. Polizei, Groß-Gerau, Telefon 06152 54081

Löwen-Apotheke, Eberstädter Straße 40, Pfungstadt,

Telefon 06157 2939

Donnerstag, 16.06.2011

Apotheke Leeheim, Hauptstraße 55, Riedstadt-Leeheim, Telefon 748951

Kühkopf-Apotheke, Bahnstraße 71 A, Riedstadt-Erfelden, Telefon 2442

Mohren-Apotheke, Uthmannstraße 14, Griesheim, Stadtteil Sankt Stephan, Telefon 06155 62406

Freitag, 17.06.2011

Linden-Apotheke, Darmstädter Straße 33 A, Groß-Gerau, Telefon 06152 4317

Rolands-Apotheke, Frankensteiner Straße 28, Pfungstadt, Telefon 06157 2453

Spitzweg-Apotheke, Wilhelm-Leuschner-Straße 19, Griesheim, Telefon 06155 87850

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bakterielle Durchfallerkrankung (EHEC) im Rhein-Main-Gebiet

Aus aktuellem Anlass möchte das Gesundheitsamt Groß-Gerau nachfolgend einige Informationen zur bakteriellen Durchfallerkrankung (EHEC) geben:

Ausgelöst wird diese meist mit blutigen Durchfällen und Darmkrämpfen einhergehende Erkrankung durch Keime, die über Lebensmittel wie zum Beispiel Rohmilchkäse und nicht durchgebratenes Fleisch, aber auch über Direktsaft und Rohkost übertragen werden kann. Derzeit verdichten sich Hinweise, dass die Infektionsquelle möglicherweise rohes bzw. nicht durchgegartes Gemüse oder Salat ist. Die Inkubationszeit beträgt im allgemeinen 3 bis 4 Tage, maximal 10 Tage. Eine Übertragung von Mensch zu Mensch ist möglich, aber selten und kann durch gute Händehygiene meist vermieden werden.

Um das Infektionsrisiko gering zu halten, empfiehlt das Gesundheitsamt folgende Maßnahmen:

Obst und Gemüse, das normalerweise roh verzehrt wird, sollte sehr gründlich gewaschen werden.

Wenn möglich, sollte die Schale entfernt werden. Fleisch sollte nur vollständig durchgegart verzehrt werden. Rohmilch vor dem Verzehr abkochen; pasteurisierte und ultrahocherhitzte Milch ist als sicher anzusehen.

Rohes Fleisch getrennt von anderen Lebensmitteln lagern und zubereiten, auch beim Grillen (dabei auch verschiedene Bretter, Teller, Zangen verwenden).

Flächen und Gegenstände nach Kontakt mit rohem Fleisch, Verpackungen oder Tauwasser sofort gründlich reinigen und abtrocknen.

Auf Händehygiene achten

Bei der Zubereitung von Lebensmitteln, insbesondere Obst und Gemüse ist es wichtig, auf eine gute Händehygiene zu achten. Sowohl vor als auch nach der Zubereitung von Lebensmitteln ist es ratsam, sich gründlich die Hände zu waschen.

Nach dem Gang zur Toilette unbedingt die Hände mit Seife waschen. Auch nachdem Sie unter Menschen waren und vieles angefasst haben, sollte Händewaschen zur Pflicht werden.

Küchengeräte mit heißem Wasser spülen

Außerdem sollte man darauf achten, Fleisch und Gemüse möglichst auf unterschiedlichen Unterlagen und mit unterschiedlichen Messern zuzubereiten.

Lappen und Handtücher nach der Zubereitung von rohem Fleisch möglichst auswechseln und bei mindestens 60 °C waschen.

Patienten, die an den typischen Symptomen, d.h. wässriger oder blutiger Durchfall, Übelkeit und Bauchschmerzen leiden, sollten umgehend einen Arzt aufsuchen.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Gesundheitsamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten unter den Telefonnummern 06152/989-210, -139 sowie -227 zur Verfügung.

Weitere nützliche Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter www.rki.de oder www.bfr.bund.de.

Ferien bei den Büchereien

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die kommunalen Büchereien in den einzelnen Stadtteilen während der Sommerferien von Montag, 27. Juni bis Sonntag, 7. August geschlossen bleiben.

Wer sich noch rechtzeitig für den Sommerurlaub mit Lesestoff versorgen möchte, hat hierzu letztmals Gelegenheit am Mittwoch (22. Juni) in Goddelau von 10:00 bis 12:00 Uhr und in Erfelden von 16:00 bis 18:00 Uhr. In den übrigen Stadtteilen sind die Büchereien wegen des Feiertages bereit am Dienstag (21. Juni) letztmals vor den Sommerferien geöffnet: in Wolfskehlen von 16:00 bis 18:00 Uhr und in Leeheim und Crumstadt von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Mehr über das Angebot der fünf Stadtteilbüchereien in Riedstadt ist im Internet auf der städtischen Homepage (www.riedstadt.de) in der Rubrik „Bildung und Kultur“ nachzulesen.

Untersuchung der Kanal-Hausanschlüsse

Aus der Bevölkerung wurde den Stadtwerken Riedstadt bekannt, dass gegenwärtig eine Firma ihre Dienste zur Untersuchung von Kanal-Hausanschlüssen anbietet. Unter Berufung auf gesetzliche Regelungen werde gegenüber den Bürgern dabei der Eindruck erweckt, dass

hier ein erheblicher Zeitdruck vorhanden sei. „Dies entspricht nicht den Tatsachen“, erläutert Stadtwerke-Betriebsleiterin Saskia Kirsch. Zwar ist seit Juli 2010 die neue Eigenkontrollverordnung (EKVO) in Kraft getreten, die Fristen innerhalb der eine erstmalige Untersuchung der Zuleitungen, die vor dem Jahr 1996 hergestellt wurden, stattzufinden hat sind jedoch auf 15 Jahre festgelegt. Damit entbehrt die Aussage, dass ein erheblicher Zeitdruck vorliegen würde, jeglicher Grundlage.

Bei einer Beauftragung von Untersuchungsfirmen, die ihre Dienste an der Haustüre oder per Telefon anbieten, sollten die Hauseigentümer daher besonders wachsam sein und sich vorher umfassend informieren.

Für weitere Auskünfte steht die Leiterin der Stadtwerke Riedstadt, Saskia Kirsch, unter Telefon 06158 181-350 gerne zur Verfügung.

SPERRMÜLLBÖRSE

Zu schade zum Wegwerfen

Kostenlose Angebote von Möbeln und sonstigem Hausrat
Info-Telefon Fachgruppe Umwelt 181-321

Rückenlehne

Leeheim, Tel. 71382

Redaktionsschlussvorverlegungen

Einige Feiertage machen die Vorverlegung des Redaktionsschlusses erforderlich.

KW 25 Fronleichnam
Dienstag, 21.06. 09.00 Uhr

Bitte reichen Sie Texte zur Veröffentlichung rechtzeitig ein.

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG, Redaktion

POLIZEIBERICHTE

POL-DA: Velo erwies sich für feiernde „Väter“ als keine gute Alternative /

Fahradunfälle am Vatertag

Stockstadt / Groß-Gerau (ots) - Gleich zwei Unfälle - mit der teuflischen Kombination Fahrrad und Alkohol - ereigneten sich am „Vatertag“ (2.6.) in Goddelau und in Berkach. Drei Menschen, zwei Männer und eine Frau, wurden dabei verletzt.

Um 19:00 Uhr kam ein 43 Jahre alter Radfahrer in der Rathausstraße in Berkach ins Straucheln, geriet in die Gegenspur zwischen ein Auto und dessen Anhänger und stürzte auf die Fahrbahn. Der Wagen überrollte dabei seinen Arm. Mit schweren Kopfverletzungen und Quetschungen musste der Mann mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden. Ersten Ermittlungen zufolge

stand der Dreiundvierzigjährige unter Alkoholeinfluss.

In Goddelau prallte auf der K 158 gegen 19:50 Uhr ein 20 Jahre alter Radfahrer mit einer jungen Radlerin frontal zusammen. Der Mann geriet plötzlich in den Gegenverkehr, die 32-Jährige hatte keine Chance auszuweichen. Kam die Frau mit einer Prellung am Bein glimpflich davon, zog sich der Mann schwere Verletzungen am Kopf und an der Schulter zu. Ein Test ergab einen vorläufigen Alkoholwert von über 2,2 Promille.

Sowohl gegen den 43 als auch den 20 Jahre alten Radfahrer wurden Strafanzeigen in die Wege geleitet.

Zwar ist der grundsätzliche Ratschlag, beim Genuss von Alkohol das Auto stehen zu lassen, ein Weiser seiner Art. So gilt bei einem Übermaß an Korn, Bier, Schnaps und Wein jedoch Gleiches auch für das gute alte Fahrrad. Zwar begeht man in einem angeheiterten Zustand hier nicht zwangsläufig ein Vergehen. So gilt ab 1,6 Promille jedoch auch auf jedem Drahtesel: Straftat wegen Trunkenheit im Straßenverkehr aufgrund absoluter Fahruntüchtigkeit - mit allen Konsequenzen. Bei einem Unfall auch schon mit deutlich weniger Promille intus - ab 0,3 Promille.

RIEDSTADT-PANORAMA

Sommerfest im Pflege- und Therapiezentrum Riedstadt

Wer es kennt, freut sich schon darauf – und wer es noch nicht erlebt hat, ist ganz herzlich eingeladen zu unserem traditionellen Sommerfest am 18. Juni. Ab 11:00 Uhr feiern wir im Pflege- und Therapiezentrum Riedstadt in der Kasseler Straße 2 in Riedstadt-Goddelau mit abwechslungsreichen Programmpunkten, leckerem Essen und guter Musik. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Thomas Steiner am Keyboard. Als Angebot für Freunde der Klaviermusik wird Mitarbeiterin Lena Christl bewährte und moderne Stücke

vortragen. Ein musikalisches Kontrastprogramm dazu ist die Trommelgruppe „RIEDMUS“ – sie bringt mit fetzigen Rhythmen aus Ghana in Schwung. Einen Augenschmaus verspricht die Jazz-Tanzgruppe vom Turnverein Erfelden. Für das leibliche Wohl ist hervorragend gesorgt mit Gegrilltem, Pommes Frites, Salaten, kühlen Getränken und der reichhaltigen Kuchentheke. Die Tombola lockt mit tollen Gewinnen, es empfiehlt sich daher ein frühzeitiger Loskauf.

Unsere kleinen Gäste finden in der Kinder-ecke Beschäftigung und auch etwas zum Naschen. Schon Tradition ist der Stand von Mitarbeiterin Renate Sander, die ihre heiß begehrten selbstgemachten Chutneys und Marmeladen in allen Geschmacksrichtungen anbietet. Am Informationsstand des Sanitätshauses Reiningen können Sie sich fachkundig über Hilfsmittel informieren. Das Team und die Bewohner des Pflege- und Therapiezentrum Riedstadt freuen sich auf Sie!